

Grundlegende Informationen

Kursname	Grundlegende Anwendung der Digitalen Rehabilitation
Kurslevel	EQF 6 / Bachelor Level
ECTS	3 ECTS
Sprachen	Englisch oder Landessprache
Ausbildungsprogramm/Einheit/ Department	[Hochschuleinrichtung] entsprechend eintragen, z. B. X von Gesundheits- und Sozialwissenschaften

Beschreibung

Lernergebnisse	<p>Lernende, die den Kurs erfolgreich abschließen, sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none">• die Schlüsselbegriffe im Kontext von Digitaler Rehabilitation anzuwenden• die Eigenschaften von Technologien zu analysieren und die Technologie in der Praxis der Rehabilitation anzuwenden• die geeignete Technologie der Digitalen Rehabilitation auf Grundlage der Bedürfnisse von Klient*innen zu wählen• auf Klient*innen bezogene Faktoren hinsichtlich digitaler Barrierefreiheit (e-Accessibility) zu analysieren• die digitalen Kompetenzen von Klient*innen zu analysieren und diese Informationen in der Praxis anzuwenden• ihre Fähigkeiten zur digitalen Kommunikation in interprofessionellen Teams anzuwenden• ihr Wissen über Digitale Rehabilitation bei der Arbeit mit interprofessionellen Teams anzuwenden• die entsprechenden Rechtsvorschriften bei der Gestaltung von Digitaler Rehabilitation in der Praxis anzuwenden• ethische Fragen im Zusammenhang mit Digitaler Rehabilitation in der Praxis zu analysieren und zu berücksichtigen• ihren Prozess in der Digitalen Rehabilitation kritisch zu reflektieren• evidenzbasiertes Material in Bezug auf das Thema Digitale Rehabilitation kritisch auszuwählen, zu analysieren und anzuwenden
Kursinhalte	<p>Der Kurs hat folgende Inhalte:</p> <ol style="list-style-type: none">1) Orientierung und Aktivierung: Einführung in die Kursinhalte, Bildung der Gruppen2) Konzepte der Digitalen Rehabilitation in der Theorie und in der Praxis3) Anwendung von Technologien in der Digitalen Rehabilitation in interprofessionellen Teams4) Anwendung der Kenntnisse in Bezug zu Digitaler Rehabilitation in interprofessionellen Teams5) Anwendung digitaler Kommunikationsmittel in einer simulierten Digitalen Rehabilitationsumgebung6) Lösung ethischer Probleme im Zusammenhang mit verschiedenen Situationen Digitaler Rehabilitation7) Anwendung der länderspezifischer Regelungen und Gesetze in der Praxis
Methodik / Arten der Kurseinheiten	Online-Studium und/oder Präsenzstudium und/oder fallbezogene, interprofessionelle Gruppenarbeit

DIRENE-project (2020-1-FI01-KA226-HE-092634) was supported by financing from the Erasmus + Programme Key Action 2: Strategic Partnerships. The European Commission is not responsible for the content of this material. More information about the Erasmus+ programme:

www.oph.fi/erasmuspl, CC BY 4.0

Zusätzliche Informationen	Das Curriculum kann je nach Bedarf und Vorgaben der Hochschuleinrichtung angepasst werden
Lernmaterialien und empfohlene Literatur	<p>Project DIRENE website: Chapter 1: Terminologies and Definitions Jamk</p> <p>Project DIRENE articles: Arntz, A., Weber, F., Handgraaf, M., Lällä, K., Korniloff, K., Murtonen, K. P., Chichaeva, J., Kidritsch, A., Heller, M., Sakellari, E., Athanasopoulou, C., Lagiou, A., Tzonichaki, I., Salinas-Bueno, I., Martínez-Bueso, P., Velasco-Roldán, O., Schulz, R. J., & Grüneberg, C. (2022). <i>Technologies in home-based digital rehabilitation: A scoping review</i>. JMIR Preprints. https://preprints.jmir.org/preprint/43615</p> Légaré, F., Stacey, D., Pouliot, S., Gauvin, F. P., Desroches, S., Kryworuchko, J., Dunn, S., Elwyn, G., Frosch, D., Gagnon, M. P., Harrison, M. B., Pluye, P., & Graham, I. D. (2011). Interprofessionalism and shared decision-making in primary care: a stepwise approach towards a new model. <i>Journal of interprofessional care</i> , 25(1), 18–25. https://doi.org/10.3109/13561820.2010.490502
Beurteilung	
Beurteilungskriterien, bestanden/nicht bestanden	<p>Die Beurteilungsmethode liegt im Ermessen der ausführenden Hochschuleinrichtung. Vorschlag:</p> <p>Bestanden: Der Kurs ist bestanden, wenn die/der Lernende ihre/seine Fähigkeiten anhand des reflektierenden Lerntagebuchs oder der Gruppenaufgaben, einschließlich Peer-Reflexion, nachweisen kann und somit zeigt, dass die Lernergebnisse des Kurses erreicht wurden. Die/der Lernende hat während des Prozesses evidenzbasierte Materialien verwendet.</p>